

## Beim Bauen an die Kinder denken – Acht Forderungen des Verbandes kinderreicher Familien für die Wohnungsbaupolitik der kommenden Jahre



**Alle reden vom „Wohnen“.** Bezahlbares, nachhaltiges, gesundes Wohnen in guter Nachbarschaft und mit Zugang zu Licht, Luft und Sonne bleibt aber für viele in unserem reichen Land ein Wunschtraum, gerade auch für viele Familien, insbesondere wenn die Familien wachsen.

Dem dürfen wir als Gesellschaft, dem wollen wir als Verband kinderreicher Familien nicht tatenlos zusehen: **Wohnen ist ein menschliches Grundbedürfnis und muss finanzierbar bleiben.**

I. Deutschland braucht Häuser für Familien – und mehr Häuser, die den Bedürfnissen von Mehrkindfamilien entsprechen. **Wir fordern eine Städtebaupolitik, die den Ausbau von familienfreundlichem und bezahlbarem Wohnraum forciert.** Perspektivisch müssen auch unsere Innenstädte und Ortskerne wieder Orte des Lebens, Wohnens, Erlebens und Sich-Wohlfühlens für Kinder und Familien werden.

II. Wir fordern eine Renaissance des **öffentlich geförderten Wohnungsbaus**, denn jeder Siebte gibt mehr als 40 Prozent seines Nettoeinkommens für Wohnen aus. Diese hohen Wohnkosten sind eine unzumutbare Belastung, besonders für Mehrkindhaushalte. In jedem Quartier braucht es flexibles Bauen mit Wohnungen auch für Mehrkindfamilien.

III. Wir befürworten den nachhaltigen und sozialen Umgang mit Grund und Boden und daraus resultierend auf Dauer bezahlbare Mieten bzw. die Möglichkeit zum Eigentumserwerb ohne lebenslange Verschuldung. **Wir fordern die Unterstützung des Wohnungserwerbs durch Erbpacht- und Mietkauf-Modelle.** Diese bewährten Instrumente unterstützen Familien mit wenig Eigenkapital und beugen zeitgleich steigenden Mieten und Altersarmut vor.

IV. Für Familien mit mehr als drei Kindern ist das Baukindergeld oft der entscheidende Zuschuss für den Ersterwerb einer selbstgenutzten Wohnimmobilie und damit auch zum Aufbau von Vermögen als Altersvorsorge. **Wir fordern deshalb ein reformiertes Baukindergeld** mit finanzieller Begünstigung bei weiteren Kindern und einem vereinfachten Antragsverfahren.

V. Angesichts des Leerstandes oder mangelnder Eignung von bestehenden Immobilien **fordern wir eine zielgerichtete Förderung beim energetisch-nachhaltigen Umbau von Baubestand sowie dessen Wiedernutzung.** In Stadt und Land sind Hausbau oder Hauskauf für Mehrkindfamilien oft die einzige Alternative für familientaugliches Wohnen, weil ausreichend große Wohnungen fehlen.

VI. Für die **Attraktivitätssteigerung des ländlichen Raums für Mehrkindfamilien,**

braucht es außerdem einen attraktiven und stabilen Ausbau von ÖPNV und Sharing-Angeboten, Einkaufsmöglichkeiten, Kindertagesstätten und Schulen und eine medizinische Infrastruktur, die das Leben auf dem Land für Familien einfacher machen.

VII. Begreift man Familie als Ort für alle Generationen, leistet sie eine elementare Arbeit für das gesellschaftliche Zusammenleben. Insbesondere für 1,4 Millionen Mehrkindfamilien sind Werte wie füreinander einstehen und miteinander anpacken gelebte Selbstverständlichkeit. **Wir fordern deshalb die Berücksichtigung von mehrkindfamilientauglichem Wohnraum beim Bau von Mehrgenerationenhäusern.**

VIII. Familien brauchen gerade dann Wohnraum, wenn die Kinder klein, die Betreuung zeitintensiv und das Einkommen temporär geringer ist. **Deshalb fordern wir von Planern und Investoren Wohnraum, der von Flexibilität geprägt ist, der mitwächst bzw. mitschrumpft;** der der familiären Lebensphase mit Kleinkindern genauso entspricht wie der Phase, in der die Eltern und Großeltern wieder alleine leben oder selbst Hilfe und barrierefreien Wohnraum brauchen.

**Über den Verband:** Der Verband kinderreicher Familien wurde 2011 gegründet. Kinderreich gelten in Deutschland Haushalte, in denen mehr als drei Kinder leben. Zu den satzungsmäßigen Zielen des gemeinnützigen Verbands gehören die Förderung, der Schutz und die Unterstützung kinderreicher Familien sowie die Verbesserung der Wahrnehmung und Akzeptanz dieser Familien in der Gesellschaft.

**Kontakt:** Verband kinderreicher Familien Deutschland e.V. Dr. Elisabeth Müller, Korschenbroicher-Str. 83, 41065 Mönchengladbach, [info@kinderreiche-familien.de](mailto:info@kinderreiche-familien.de)